

RAINER BEEL

Rainer Beel
Burgstr. 6
57258 Freudenberg, 02.09.10

++49 (0)2734 435985

An den
Rat der Stadt Freudenberg
Mórer Platz 1
57258 Freudenberg

Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Jahren schon gibt es Berichte über weit verbreiteten Nationalismus bis hin zum Revanchismus in Ungarn. Vor Monaten gab es eine rassistisch motivierte Mordserie an Angehörigen der Roma-Minderheit: Häuser wurden in Brand gesteckt und fliehende Menschen erschossen. Jetzt hat ein ungarisches Mitglied des Europaparlaments gefordert, Roma in Internierungslager zu stecken und viele dort lebenslänglich einzusperren. Das ist schier unfassbar, auch angesichts der Tatsache, dass etwa 10% der Ungarn Roma sind.

Freudenberg hat eine Partnerstadt in Ungarn, es ist die Stadt Mór im Komitat Fejér.

Bereits im November 2008 stellte ich - damals noch als Stadtverordneter - den Antrag, dass die Stadt Freudenberg der UNESCO-Initiative „Städtekoalition gegen Rassismus“ beitrete. Diese Chance ist verpasst worden.

Als Bürger stelle ich heute den Antrag, dass die Stadt Freudenberg auf ihre Partnerstadt Mór zugeht und zusammen mit dieser ein Anti-Rassismus-Projekt entwickelt.

Auch in Freudenberg werden zu oft noch Unterschiede gemacht und Vorurteile gepflegt, aber in Mór treten rechtsradikale Kräfte im Kulturhaus auf. Voller erschreckendem Stolz erstellte und im Internet veröffentlichte Videoaufnahmen beweisen das. Deutsche wie Ungarn haben allen Grund, Lehren aus der Geschichte zu ziehen. Daher wäre es schön, wenn die Partnerstädte Freudenberg und Mór ein Zeichen setzen und für Gleichheit und Gerechtigkeit in einem zusammenwachsenden Europa einträten.

Es sind die Städte und Gemeinden, in denen sich die Menschen konkret begegnen und ihr Zusammenleben organisieren müssen. Freudenberg und Mór sollten Akteure bei der Förderung eines friedlichen Miteinanders in Vielfalt sein und in ständiger Kooperation nach neuen Lösungsansätzen für vergleichbare Probleme suchen.

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Beel